

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität mit internationaler Ausrichtung und ausgeprägtem Forschungsprofil. Sie ist geprägt durch die drei Schwerpunktbereiche Informatik, NanoBioMed und Europa. Zahlreiche Forschungseinrichtungen im Umfeld der Universität und die gezielte Förderung von Existenzgründungen machen die Universität des Saarlandes zu einem idealen Umfeld für Forschung, Lehre und Innovation. Ihre ausgeprägte internationale Orientierung zeigt sich u. a. in einem überdurchschnittlich hohen Anteil an internationalen Studierenden. Seit 2004 ist sie als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Die Fachrichtungen der Philosophischen Fakultät stehen im Zentrum des europawissenschaftlichen Schwerpunkts der Universität des Saarlandes und entwickeln in enger Kooperation mit der Informatik einen weiteren Schwerpunkt an der Schnittstelle zwischen Geisteswissenschaften und Digitalisierung.

In der Fachrichtung Philosophie der Universität des Saarlandes ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W3-Professur für Theoretische Philosophie

(m/w/d; Kennziffer W2311)

zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber sollte die Theoretische Philosophie in ihrer ganzen Breite in der Lehre vertreten können sowie zu mindestens einem, möglichst aber zu mehreren von deren Kernbereichen (Metaphysik/Ontologie, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie, Philosophie des Geistes, Logik, Sprachphilosophie) forschen. Sie/Er sollte ferner den interdisziplinären Austausch suchen und – gerade auch an interdisziplinären Schnittstellen – Drittmittelprojekte einwerben. Erwünscht wäre dies insbesondere an der Schnittstelle zur Informatik oder im Bereich des Europaschwerpunktes der Universität. Begrüßt werden ferner Kompetenzen im Bereich der Philosophiegeschichte. Erwartet wird weiterhin eine aktive Mitarbeit bei der Erarbeitung bzw. Weiterentwicklung und Umsetzung von Konzepten für gestufte Bachelor- und Masterstudiengänge.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die in der Regel durch eine Habilitation, habilitationsäquivalente Leistungen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht wurden.

Mindestens eines der beiden Kriterien der wissenschaftlichen Arbeit und der zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen sollte im Bereich der Theoretischen Philosophie erfüllt worden sein.

Die Universität des Saarlandes versteht Internationalisierung als Querschnittsaufgabe. Wir erwarten daher die Beteiligung an Aktivitäten zur weiteren Internationalisierung der Universität. Die Zusammenarbeit im Rahmen bestehender internationaler Kooperationen, z.B. mit Partnern der Europäischen Hochschule Transform4Europe (www.transform4europe.eu) und des Universitätsverbunds Universität der Großregion (www.uni-gr.eu) soll fortgeführt werden und wird besonders unterstützt.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplans eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Überdies begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **14.03.2024** im Online-Berufungsportal der Universität des Saarlandes ein: **www.uni-saarland.de/berufungen**. Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument von max. 10 MB mit den folgenden Unterlagen in der angegebenen Reihenfolge hoch:

- Anschreiben und Lebenslauf (inklusive Telefonnummer und Email-Adresse)
- eine vollständige Liste aller akademischen Publikationen
- eine vollständige Liste aller eingeworbenen Drittmittel (mit Kennzeichnung des Eigenanteils)
- eine Darstellung der geplanten Forschungsvorhaben (2-5 Seiten)
- eine Darstellung der Lehrkonzeption (1-2 Seiten)
- Kopien der akademischen Abschlüsse sowie der Hochschulzugangsberechtigung
- vollständige Kopien der 5 wichtigsten Publikationen

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten (www.uni-saarland.de/verwaltung/datenschutz). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der Universität des Saarlandes zur Kenntnis genommen haben.